



**STAATS
OPER
UNTER
DEN
LINDEN**

**MUSEUMS-
KONZERT**

EXTRA

ENSEMBLE LIMWOOD

Sängerinnen des Staatsopernchores:

**Michèle Cusson, Lotta Hultmark, Alena Karmanova,
MinJi Kim, Miho Kinoshita, Courtney Ross, Olivia Saragosa**

HARFE **Isabelle Müller**

HORN **Thomas Jordans, Sebastian Posch**

MUSIKALISCHE LEITUNG **Ursula Stigloher**

In Zusammenarbeit mit den Staatlichen Museen zu Berlin

**So 12. Mai 2019 11.00
GOBELINSAAL IM BODEMUSEUM**

PROGRAMM

Vivienne Olive (*1950) LOVE CAME SO LIGHTLY
für Frauenensemble a cappella

Fanny Hensel-Mendelssohn (1805–1847) FÜNF TERZETTE FÜR FRAUENCHOR
I. Frühzeitiger Frühling
II. Wandl' ich in dem Wald des Abends
III. Winterseufzer
IV. Abschied
V. Wiedersehen

Louis Spohr (1784–1859) FANTASIE für Harfe solo

Per Nørgård (*1932) SINGING für Frauenensemble a cappella

Janet Beat (*1937) APSARA MUSIC
für Frauenensemble a cappella

Johannes Brahms (1833–1897) VIER GESÄNGE OP. 17
für Frauenchor, zwei Hörner und Harfe
I. Es tönt ein voller Harfenklang
II. Lied von Shakespeare
III. Der Gärtner
IV. Gesang aus Fingal

Sergej Prokofjew (1891–1953) PRELUDE OP. 12 NR. 7 für Harfe solo

Hanns Eisler (1898–1962) »WOODBURY-LIEDERBÜCHLEIN«
für Frauenensemble a cappella (Auswahl)
Evening talk – I had a little nut-tree –
Ah hear the wind blow – The sick kitten –
Nach einem Sprichwort – Children rhyme –
Little Miss Muffat – Hector Protector –
The five toes – Pussy cat – The old women
from France – I had a little Doggie –
The old woman – On a New Years Day
in the morning

ENSEMBLE LIMEWOOD

Mit Beginn des Jahres 2019 haben sich Sängerinnen des Staatsoperchor unter der Leitung der Dirigentin Ursula Stigloher zusammengefunden, um in kammermusikalischer Besetzung Literatur für Frauenstimmen zu erarbeiten und zu präsentieren. Dabei wollen sie sich Werken aus Klassik und Romantik ebenso widmen wie moderner und zeitgenössischer Musik, vornehmlich von Komponistinnen. Das heutige Debütkonzert im Bode-Museum folgt diesen Leitlinien, indem es Stücke von Fanny Hensel – der musikalisch hochbegabten Schwester Felix Mendelssohn Bartholdys – und von Johannes Brahms mit A-cappella-Werken des mittleren und späten 20. Jahrhunderts vereint, geschrieben von den Komponisten Hanns Eisler und Per Nørgård, aber auch von Komponistinnen wie Vivienne Olive und Janet Beat. Musik von großer stilistischer Vielfalt begegnet den interessierten Hörerinnen und Hörern in diesem Programm, Bekanntes wie Entdeckenswertes, gesungen vom neugegründeten Ensemble Limewood (»Lindenholz«), dessen Namen eine bewusste Hommage an die künstlerische Heimat der Mitglieder darstellt, die traditionsreiche Staatsoper Unter den Linden im Herzen der weltoffenen Kulturmetropole Berlin.

HERAUSGEBER Staatsoper Unter den Linden

INTENDANT Matthias Schulz

GENERALMUSIKDIREKTOR Daniel Barenboim

GESCHÄFTSFÜHRENDER DIREKTOR Ronny Unganz

REDAKTION Dr. Detlef Giese

M D C C X L I I I



**STAATS
OPER
UNTER
DEN
LINDEN**